

# Diessner

## Wärmedämm-Verbundsysteme

Heizenergie sparen mit  
Diessner Wärmedämm-Verbundsystemen  
– wir zeigen Ihnen, wie es richtig geht!

Bis zu 60% Heizkosten sparen!



## Kosten sparen – Wohnwert steigern – Umwelt schonen

Die Energiepreise sind in aller Munde. Der Preis für Rohöl ist auf ein neues Rekordhoch geklettert und in den letzten Wochen zogen auch die Gas- und Strompreise wieder an. Heizenergie ist so teuer wie schon lange nicht mehr.

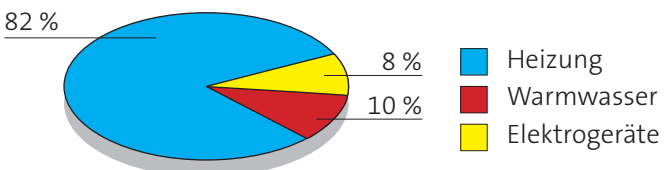
Das Thema Energieeinsparung wird immer brisanter, jeder spürt es in seinem Geldbeutel. Ein Ende der Heizkostenexplosion ist nicht in Sicht. Ein gut gedämmtes Haus entwickelt sich schnell zum effektiven Sparschwein. Wer abwartet verliert Geld. Gerade bei der Sanierung von Altbauten sind Energieeinsparpotentiale von bis zu 80% möglich.

Als Besitzer eines Ein- oder Mehrfamilienhauses werden Sie früher oder später darüber nachdenken, an ihrem Haus kleinere oder größere Instandsetzungen oder Modernisierungen vorzunehmen. Das ist genau der richtige Zeitpunkt, auch in die Energieeinsparung zu investieren. Die Mehrkosten für eine energetische Sanierung im Vergleich zu einer „optischen“ Renovierung sind gering. In der Regel amortisieren sich die Mehrkosten für ein Wärmedämm-Verbundsystem gegenüber einer herkömmlichen Sanierung in einem Zeitraum von vier bis sieben Jahren. Danach beginnt die tatsächliche Sparphase.

**Liebe Hausbesitzer,  
Sie wollen Heizenergie sparen?  
Wir zeigen Ihnen Schritt für Schritt,  
wie es richtig geht.**

**Mehr Wärme für weniger Geld!  
Ist Ihr Haus ein Schluckspecht?**

### Energieverbrauch von Privathaushalten



# Das Beheizen der Wohnräume verschlingt ca. 80 % des gesamten Energieverbrauchs!

## Heizwärmeverlust eines freistehenden Einfamilienhauses

Außenwände ohne zusätzliche Wärmedämmung ca. 50 %  
(Außenwände mit zusätzlicher Wärmedämmung ca. 10-15 %)



Dach ca. 15 %

Fenster und Türen ca. 25 %

Kellerboden und-wand ca. 10 %

## Was verbraucht die Heizung in Ihrem Haus? Sie wissen es nicht?

So finden Sie Ihren Energieverbrauchswert

Die Umrechnung: 1 Liter Öl = 1m<sup>3</sup> Erdgas = 10 KW/h

1. Schritt Sie heizen mit Heizöl und verbrauchen....l/Jahr x 10 = ....KWh/a
2. Schritt Nur wenn Sie mit der Heizung auch Warmwasser erzeugen, ermitteln Sie: 1000KWh x ....Anzahl der Personen=....KWh/a
3. Schritt Zwischensumme =...KWh/a  
(trifft Punkt 2 zu, ziehen Sie ihn von Punkt 1 ab)
4. Schritt Ihr Energieverbrauchskennwert!  
Teilen Sie die Zwischensumme durch Ihre Wohnfläche in m<sup>2</sup>= ....KWh/m<sup>2</sup>a

## Wo liegt Ihr Energieverbrauchskennwert?

- Liegt Ihr Wert über 150, dann dürfte sich die Sanierung Ihres Hauses bereits lohnen.
- Liegt der Wert gar über 200, sollten Sie schnell aktiv werden.

## Rechnet sich das auch?

Auf jeden Fall!

Denn noch nie war eine energetische Gebäudesanierung so günstig wie im Moment. Warum...?

Die Nebenkosten sind in den vergangenen Jahren überproportional angestiegen.

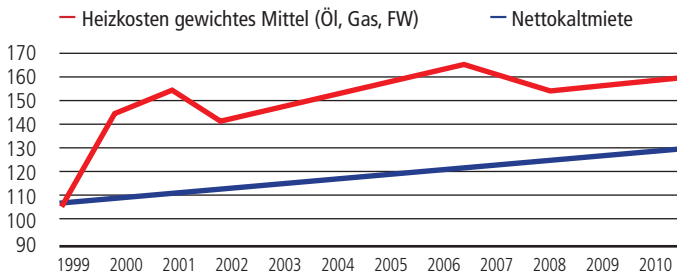
Um dieser Entwicklung zu begegnen, reicht ein verändertes Nutzerverhalten, d.h. das Zurückdrehen der Heizung nicht aus. Die wirklichen Einsparpotenziale liegen in der energetischen Sanierung. Je nach Ausgangszustand des Gebäudes sind Einsparungen bis zu 80 % möglich. Fachleute haben

errechnet, dass die Sanierung eines Standard-Zweifamilienhauses mit 150 m<sup>2</sup> Wohnfläche bei der Dämmung der Hauswand nach der EnEV 2009, rund 1500 Euro/Jahr an Energiekosten einspart. Wenn Sie die Kostenersparnis auf 40 Jahre hochrechnen, sparen Sie eine Menge Geld und leisten so noch einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.



Mehr Informationen zum Thema erhalten Sie auch im Internet unter [www.energiesparrente.de](http://www.energiesparrente.de).

### Entwicklung von Mieten und Heizkosten



# Modernisierung rechnet sich gleich sechsfach

## Warum?

1. Sie senken Ihre Energiekosten und machen sich damit unabhängiger von den künftigen Entwicklungen der Preise für Gas, Öl oder Strom.
2. Sollten Sie sich eines Tages entschließen, Ihr Haus zu verkaufen oder zu vermieten, gilt geringer Energieverbrauch als wertsteigernd.
3. Ein energetisch sinnvoll saniertes Haus bietet hohen Wohnkomfort und ein angenehmes Raumklima. Diessner Wärmedämm-Verbundsysteme machen Schluss mit kalten Wänden und Zugluft. Schwitzwasserbildung und Schimmel werden so wirkungsvoll verhindert.
4. Sie schützen die Bausubstanz ihres Hauses. Risse im Mauerwerk werden sicher überbrückt.
5. Sie werten Ihre Hausfassade durch attraktive Farben und Putzstrukturoberflächen optisch auf.
6. Sie leisten einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz durch eine drastische Reduzierung des CO<sub>2</sub> Ausstoßes.

### Renovieren mit WDV-System

Jährliche Einsparung an  
Kosten für Heizenergie: + 1.500 Euro

|         |              |
|---------|--------------|
| 1. Jahr | + 1.500 Euro |
| 2. Jahr | + 1.500 Euro |
| 3. Jahr | + 1.500 Euro |
| 4. Jahr | + 1.500 Euro |
| 5. Jahr | + 1.500 Euro |

Bereits nach fünf Jahren haben sich die Mehrkosten für ein Wärmedämm-Verbundsystem amortisiert.

### Gewinn nach 40 Jahren: - 52.500 Euro

Dieser Gewinn kann sich bei steigenden Energiekosten noch erhöhen.

### Renovieren ohne WDV-System

Jährliche Mehrkosten  
für Heizenergie: - 1.500 Euro

|         |              |
|---------|--------------|
| 1. Jahr | - 1.500 Euro |
| 2. Jahr | + 1.500 Euro |
| 3. Jahr | + 1.500 Euro |
| 4. Jahr | + 1.500 Euro |
| 5. Jahr | + 1.500 Euro |

Das nicht eingesetzte Kapital hat sich nach fünf Jahren durch Mehrkosten für Heizenergie aufgebraucht.

### Verlust nach 40 Jahren: - 60.000 Euro

Dieser Verlust kann bei steigenden Energiekosten noch größer werden.

## Energiepass

Erstmalig wird bei Wohnungen im Bestand ein Nachweis über den Energieverbrauch verlangt, wenn verkauft wird, wenn neu vermietet wird oder wenn größere Renovierungen anstehen. Im Energiepass sind die wichtigsten energetischen Eigenschaften des Gebäudes zusammengefasst. Der in diesem Ausweis festgeschriebene Energiebedarfswert soll für mehr Transparenz sorgen und Auskunft hinsicht-

lich der energetischen Qualität von Immobilien geben, vergleichbar in etwa mit dem angegebenen Kraftstoffverbrauch beim Auto. Damit wird der energetische Ist-Zustand einer Immobilie zu einem Gütezeichen mit steigendem Wert.



## Warum ein Energiepass?

Der Energiepass bietet Informationen über:

- Energieverluste über die Gebäudehülle
- Energieverluste der Anlagentechnik
- die Höhe der CO<sub>2</sub>- Emission
- den konkreter Energiebedarf (Heizung, Strom)
- Modernisierungstipps

## Wer kann mein Haus richtig „durchchecken“?

Spezialisierte Handwerker, Architekten, Ingenieure mit Schwerpunkt Gebäudeoptimierung sind als Vor-Ort-Gebäudeenergieberater die richtigen Ansprechpartner.

**Berater in Ihrer Nähe finden Sie unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de).**

## Nutzen Sie Förderprogramme

Maßnahmen zum Zwecke der CO<sub>2</sub>-Minderung und Energieeinsparung werden staatlich gefördert mit zinsgünstigen Darlehen. Für die Wärmedämmung von Fassaden sind u.a. folgende Programme von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) von Interesse:

- KfW-Energieeffizient Sanieren
- KfW-Wohnraum Modernisieren

Die KfW-Darlehen müssen bei der jeweiligen Hausbank beantragt werden. **Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.kfw.de](http://www.kfw.de)**

Zusätzlich wird die Energiesparberatung vor Ort für Wohngebäude, deren Baugenehmigung in den alten Bundesländern vor dem 01.01.1984 und in den neuen Bundesländern vor dem 01.01.1989 erteilt wurde, durch das Bundesamtes für Wirtschaft und Ausführungkontrolle (BAFA) gefördert. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de)

# Sanierungsfahrplan

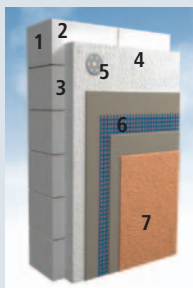
1. Aktuellen Energieverbrauch feststellen.
2. Energieverbrauchskennwert zu hoch?  
Lassen Sie sich ausführlich beraten durch einen erfahrenen und spezialisierten Handwerker oder Gebäudeenergieberater (siehe bafa Liste).  
Achtung auch Energieberatung wird gefördert!
3. Lassen Sie sich Angebote von Fachfirmen erstellen.
4. Förder- und Kreditprogramme der KfW Bank nutzen.  
Mehr Informationen unter [www.kfw.de](http://www.kfw.de).

## Der Fachmann macht's

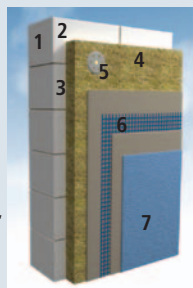
### Diessner Wärmedämmung – Mit Sicherheit das richtige System!

Abgestimmt auf die Gegebenheiten des Bauobjektes bietet Diessner verschiedene Möglichkeiten der Wärmedämmung an, welche die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) erfüllen. Die Diessner Wärmedämmverbund-Systeme funktionieren nach dem Baukastenprinzip: Abhängig vom baulichen Zustand können Sie sich für verschiedene, perfekt aufeinander abgestimmte Komponenten entscheiden. Zu den WDV-Systemen gehören Polystyrol- oder Mineralfaser-Dämmplatten in verschiedenen Stärken, die je nach Anwendung geklebt und/oder gedübelt werden, sowie Armierungsgewebe und mineralische und zementfreie Armierungsmassen, Sockelprofile, Gewebeeckwinkel, Fugendichtband und Anputzleisten.

Die perfekt aufeinander abgestimmten Systemkomponenten und die fachgerechte Ausführung sind die Garanten für eine langlebig wärmedämmte Fassade. Deshalb sollten Sie die Ausführung nur in die guten Hände eines Fachbetriebes geben. Hier können Sie sicher sein, dass die ausführende Fachfirma mit den Verarbeitungsschritten vertraut ist und der Einbau schnell und sauber erfolgt. Diessner Fachhändler und Fachbetriebe beraten Sie gern auch vor Ort.



1. **Wandkonstruktion** – Mauerwerk, Beton o. ä.
2. **Untergrund** – Tragfähige Schichten (Evtl. vorhandener Putz, Anstrich o. ä.)
3. **Verklebung** – Mineralischer Klebemörtel
4. **Dämmung** – Dämmplatten
5. **Verdübelung** – bei Bedarf
6. **Armierung** – Mineralische und zementfreie Armierungsmassen
7. **Schlussbeschichtung** – Mineralische Oberputze, Organische Oberputze



## Welche Leistungen bieten Fachhandwerker bei einer Wärmedämmung?

- Aufmaß und Beratung vor Ort
- Anlieferung aller Materialien, Systemgewährleistung
- Reinigung und Vorbehandlung des Untergrundes
- Kleben und ggf. Verdübeln der Dämmplatten
- Aufbringen der Armierungsschicht
- Aufstreichen der Putzgrundierung
- Aufbringung des Oberputzes
- Egalisierungsanstrich bei mineralischem Oberputz
- Anschlussabdichtung mit Anputzleiste an Fenster-/Türrahmen
- Anschlussabdichtung an anderen Bauteilen, Sockelprofil mit Tropfkante, Eckwinkel.



1. Kleben



2. Armieren



3. Grundieren



4. Oberputz

## Zugelassene Diessner Wärmedämm-Verbundsysteme

### So einfach funktionieren Diessner WDV- Systeme

1. Diessner Wärmedämm-Verbundsystem mit angeklebten Mineralfaser-Lamellendämmplatten Z-33.44-557
2. Diessner Wärmedämm-Verbundsystem mit angedübelten und angeklebten Polystyrol-, Mineralfaser-, Mineralfaser-Lamellendämmplatten Z-33.43-191
3. Diessner Wärmedämm-Verbundsystem mit angeklebten Dämmplatten aus Polystyrol Z-33.41-219
4. Diessner Wärmedämm-Verbundsystem mit Polystyrol ETA 05-0203
5. Diessner Wärmedämm-Verbundsystem mit Polystyrol Z-33.84-851
6. Diessner Wärmedämm-Verbundsystem auf Plattenwerkstoffen im Holzbau Z-33.47-1158
7. Diessner Wärmedämm-Verbundsystem mit Mineralfaser ETA 10-0232

### Erlaubt ist was gefällt!

#### Schönheit mit System

Eine breite Produktpalette von Oberputzen und hierauf abgestimmten Fassadenfarben vollendet die wärmedämmende Fassadengestaltung bei Diessner.

Das umfangreiche Produktangebot von Diessner wie beispielsweise Siliconharzputz, Silikatputz, Kunstharzputz, Münchner Rauputz, Modellierputz und Scheibenputz in verschiedenen Körnungen lässt eine Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten auf allen Außen- und Innenflächen zu. Diessner Putze sind in hervorragendem Maße witterungsbeständig, bestechen durch gute Diffusionseigenschaften und gewährleisten so ein behagliches Wohnklima. Bauen Sie auf die langjährigen Erfahrungen eines führenden Anbieters von innovativen WDV-Systemen.

Egal für welchen Putz Sie sich entscheiden, Diessner Oberputze geben mit ihren schönen Farben und Strukturen Fassaden ihre unverwechselbare Persönlichkeit.



## Mineralische oder Organische Oberputze ?

### Mineralische Oberputze

Sie binden durch Kalk, Kalkzement oder Kaliwasserglas Bindemittel ab. Diese Putze sind aufgrund der sehr hohen Diffusionsoffenheit ökologisch besonders wertvoll. Während die klassischen mineralischen Putze auf Kalk- oder Kalkzementbasis als Trockenmörtel angeboten werden, wird der Silikatputz in pastöser Form ausgeliefert, damit entfällt der Vorgang des Anmischens.



### Kunsthartz und Siliconharzputz

Organisch gebundene Kunstharz- bzw. Siliconharzputze werden in pastöser Form geliefert. Sie sind bereits gebrauchsfertig und einfach zu verarbeiten. Diese Putze zeichnen sich durch ihre besonders geringe Wasseraufnahmefähigkeit aus. Bitte beachten Sie, in entsprechend exponierten Lagen ausschließlich Oberputze einzusetzen, die mit einem vorbeugendem Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall ausgerüstet sind bzw. zusätzliche Anstrichsysteme mit entsprechend ausgestatteten Fassadenfarben einzuplanen.

### Wärmebrückenfreie Befestigungslösungen

Montagebefestigungen für leichte und schwere Anbauteile an Fassaden mit Diessner Wärmedämm-Verbundsystemen sorgen für eine wärmebrückenfreie Einpassung in das WDV-System.

### Fassadenschmuckprofile

Speziell für historische, wärme gedämmte Fassaden hat Diessner Fassadenschmuckprofile im Programm. Diessner Fassadenschmuckprofile sind EPS-Formteile mit einer hochvergüteten, witterungsbeständigen Spezialbeschichtung, die zugleich eine ideale Haftbrücke für einen nachfolgenden Anstrich bietet. Extrem leicht, verfügen unsere Profile dennoch über enorme Festigkeit und Stabilität. Einfach und schnell zu verarbeiten, bieten sie heute die Möglichkeit, jeder Fassade wieder ihre ursprüngliche Ausstrahlung zu verleihen.

## Sockelausbildung

Putz im Sockelbereich ist sehr hohen Belastungen ausgesetzt und von daher besonders sorgfältig zu planen und auszuführen. Neben Belastungen durch Spritzwasser ist von erhöhter mechanischer Belastung und im Bereich von Gehwegen und Straßen von Tausalzbeanspruchung auszugehen. Speziell für den Sockelbereich wurde die Diessner-Sockel- und Perimeterplatte, eine sehr robuste und mechanisch hoch widerstandsfähige Dämmplatte, entwickelt. Grundsätzlich gilt, dass der Sockelbereich vor Feuchtigkeit zu schützen ist z.B. mit Diessner Klebe- und Abdichtspachtel.

Als Endbeschichtung kann z.B. der extrem stoß- und kratzfest Diessner Buntsteinputz BSP eingesetzt werden. Er ist in vielen Farbvariationen lieferbar.

## Pilze und Algen auf Fassaden

Algen und Pilze leben seit Jahrmilliarden in unserer Umwelt. In den letzten Jahren kam verstärkt die Diskussion in der Öffentlichkeit auf, die sich mit dem zunehmenden Algen- und Pilzbefall an Fassaden beschäftigt. Obwohl diese in der Regel harmlos sind, können sie die optische Erscheinung einer Fassade stark beeinträchtigen.



## Folgende Faktoren begünstigen den Algen- und Pilzbefall auf Fassaden

- Feuchte Flächen
- Fehlende Dachüberstände
- Schattenseiten
- Wälder oder Gewässer in unmittelbarer Nähe

Sowohl Farben als auch Putze sollten mit einem vorbeugendem Filmschutz, vor der Besiedlung mit Algen und Pilzen geschützt werden. Diese Mittel bieten jedoch keinen absoluten Schutz, sondern verzögern die Entwicklung der Mikroorganismen.

Diessner GmbH & Co. KG  
Tempelhofer Weg 38-42  
12347 Berlin  
Telefon: (030) 60 00 02-0  
Telefax: (030) 60 00 02-88  
Internet: [www.diessner-farben.de](http://www.diessner-farben.de)

JISA COLOR spol. s.r.o.  
Pod strání 2293/45  
CZ - 100 00 Praha 10  
Tschechien  
Tel.: +420 724 230 785  
Fax: +420 274 810 980  
[jisacolor@jisacolor.cz](mailto:jisacolor@jisacolor.cz)  
[www.jisacolor.cz](http://www.jisacolor.cz)

ООО „Restauro SPb“  
Ul. Dnepropetrowskaja 57  
RUS - 192007 St. Petersburg  
Russland  
Tel.: +7 812 3359104  
Fax: +7 812 3359128  
[info@restau.ru](mailto:info@restau.ru)  
[www.restau.ru](http://www.restau.ru)

Sefra Farben- und  
Tapetenvertrieb GmbH  
Schönbrunnerstraße 47  
A - 1050 Wien  
Österreich  
Tel.: +43 1 58841  
Fax: +43 1 5884125  
[sefra.wien-grosshandel@sefra.at](mailto:sefra.wien-grosshandel@sefra.at)  
[www.sefra.at](http://www.sefra.at)

OPEL Chemical (Hong Kong) Ltd.  
50 Gloucester Road, Wanchai  
Hong Kong  
China  
Tel.: +852 23047692  
Fax: +852 23048093  
[yip123@netvigator.com](mailto:yip123@netvigator.com)

SAPP EURODECO SA  
95, rue de la Plaine des  
Bouchers  
F - 67100 Strasbourg  
Frankreich  
Tel.: +33 390 404520  
Fax: +33 390 404521  
[eurodeco@fr.oleane.com](mailto:eurodeco@fr.oleane.com)

ISK Engineering Sp. z o.o.  
ul. Firlejowska 32 F  
PL - 20-306 Lublin  
Polen  
[info@efarba.pl](mailto:info@efarba.pl)  
[www.efarba.pl](http://www.efarba.pl)

Sijs & bvba  
Pathoekeweg 31  
B - 8000 Brugge  
Belgien  
Tel.: +32 50 319560  
Fax: +32 50 317126  
[info@sijs.be](mailto:info@sijs.be)  
[www.sijs.be](http://www.sijs.be)

UAB CELA  
Vilniaus pl. 8  
LT - 94105 Klaipeda  
Litauen  
Tel.: +370 46 441515  
Fax: +370 46 246537  
[info@cela.lt](mailto:info@cela.lt)  
[www.cela.lt](http://www.cela.lt)

Verti S.C.  
ul. Zielona 33-34  
PL - 66-400 Gorzów Wlkp.  
Polen  
Tel./Fax: +48 95 7224217  
Tel./Fax: +48 95 7206441  
[info@verti.pl](mailto:info@verti.pl)  
[www.verti.pl](http://www.verti.pl)

Eberhart & Fils  
44, rue de Nancy  
F - 57145 Woustviller  
Frankreich  
Tel.: +33 387 984812  
Fax: +33 387 950514  
[eberhart-et-fils@wanadoo.fr](mailto:eberhart-et-fils@wanadoo.fr)

KAMBO ING EOOD  
2 Drava Street  
BG - 5300 Gabrovo  
Bulgarien  
Tel./Fax: +359 66 809628  
[info@kambo-bg.com](mailto:info@kambo-bg.com)  
[www.kambo-bg.com](http://www.kambo-bg.com)  
WÄGGER A/S  
Ostre Aker vei 24 B  
N - 0581 Oslo  
Norwegen  
Tel. +47 92010295  
[jan@wagger.no](mailto:jan@wagger.no)

Maalarimestarien OY  
Niittyläntie 4  
FIN-00620 Helsinki  
Finland  
Tel.: +35 8 20 786 1020  
Fax: +35 8 20 786 1021  
[www.mestarit.fi](http://www.mestarit.fi)  
[www.maalarimestarien.fi](http://www.maalarimestarien.fi)

TECHNOGIPS sc  
Ul. Wilsona 32  
PL - 42-200 Czeszochowa  
Polen  
Tel./Fax: +48 34 3613413  
Tel./Fax: +48 34 3668958  
[info@technogips.pl](mailto:info@technogips.pl)  
[www.technogips.pl](http://www.technogips.pl)

ООО „Tri-S“  
Ul. Ibragimova 29, of. 601  
RUS - 105318 Moskau  
Russland  
Tel.: +7 495 7803883  
Fax: +7 495 6273844  
[sale@ooo3s.ru](mailto:sale@ooo3s.ru)  
[www.ooo3s.ru](http://www.ooo3s.ru)

SAPP EURODECO SA  
66, Avenue de Belgique  
F - 68110 Illzach  
Frankreich  
Tel.: +33 389 312092  
Fax: +33 389 312099  
[eurodeco@fr.oleane.com](mailto:eurodeco@fr.oleane.com)